

Besezte Stellen.

[28416.] Die bei mir vacante Stelle ist bereits besetzt, was ich den Herren Bewerbern nur hierdurch mittheile, unter bestem Dank für ihre Anerbieten.

Leipzig, den 29. Juli 1875.

Alfred Lorentz.

Bermischte Anzeigen.

[28417.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von je einem ganzen Bogen erscheinende

politische Zeitung

Kölnische Volkszeitung.

Diese Zeitung hat in ihrem fünfzehnten Jahrgange die Auflage von

8600 Exemplaren

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutschland nur noch von der 'Köln. Zeitung' übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 25 Pf. pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 75 Pf.

Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

[28418.] Aug. Weger's
Atelier f. Kupfer- u. Stahlstich
verbunden mit
Kupfer- und Stahlstichdruckerei,
Leipzig, Lindenstrasse 6,

empfehlte sich den Herren Verlegern zu allen in diese Fächer einschlagenden Arbeiten und verspricht bei sorgfältigster künstlerischer Ausführung prompte Bedienung und billige Preise. Auch bei älteren Platten garantire ich in jeder beliebigen Auflage für tadellose Abdrücke, ohne für Retouche etwas zu berechnen.

Deutscher Reichs-Post- und Telegraphen-Kalender

von Gustav Lüdemann für das Jahr 1876.

[28419.] Sechster Jahrgang.

Inserate für diesen, vom General-Post-Office in Berlin amtlich empfohlenen Kalender werden bis zum 1. September angenommen.

Wir berechnen die Seite wie bisher mit 30 Mark,

die halbe Seite mit 18 Mark und die viertel Seite mit 10 Mark.

Es braucht wohl kaum darauf hingewiesen zu werden, daß Inserate in diesem Kalender eine ganz besonders günstige Wirkung haben müssen, weil das Buch ein ganzes Jahr täglich gebraucht wird und somit die Inserate fortwährend dem Publicum vor Augen sind.

Hochachtungsvoll

Cassel und Leipzig.

Vuchardt'sche Verlagsbuchhandlung.

Für Leihbibliotheken und Lesezirkel!

[28420.]

Außerordentliche Preisermäßigung
einer werthvollen Sammlung größtentheils
guter Unterhaltungsschriften.

— Lager von 300,000 Bänden. —

Anfang nächsten Monats werden wir ein neues, etwa 4000 Bände umfassendes Verzeichniß ausgewählter Romane, Novellen und Erzählungen, Essays, Reisebilder, Dramen, Gedichte u. a. ausgeben, welche wir in größeren Posten, zum Theil in ganzen Rest-Auflagen erworben haben und, soweit die Vorräthe reichen, zu sehr ermäßigten Preisen in neuen, tadellosen Exemplaren abgeben.

Die Sammlung vertritt die anerkannt besten Schriftsteller in ihren gelesesten Werken, u. A.: Minzworth, Armand (33 Bde.), Auerbach, Bacher, A. u. U. Baudissin (33 Bde.), Becker, Bergsöde, Vibra (33 Bde.), Brachvogel (36 Bde.), Braddon (20 Bde.), Bulwer, Byr (20 Bde.), Carion, Collins (24 Bde.), Dindlage, Dumas (60 Bde.), Eliot, Ernesti, Frenzel (39 Bde.), Friedrich, Frige, Galen, Gerstäder (62 Bde.), Giese, Giese, Goltz, Grabowski (31 Bde.), Grosse, Gusek (32 Bde.), Gustav vom See (50 Bde.), Guskow, Habicht, Hackländer, Hahn-Hahn (16 Bde.), Verf. des Halifax (22 Bde.), Heigel, Heinrichs, Heller, Herbert, George u. Ludovica Hefekiel (32 Bde.), Hiltl (24 Bde.), Hoefler (34 Bde.), Holtei (68 Bde.), Hopfen, James, Jensen, Kavanagh (24 Bde.), E. A. König, H. König, Th. König, Kühne, Lever, Fanny Lewald, Meißner, Meyer, Möllhausen (35 Bde.), Mügge (45 Bde.), Mühlbach (61 Bde.), Otto Müller, Mängelburg (38 Bde.), Mylius, Ouida, Pagn, Polko (24 Bde.), Prug Puttly, Raabe (15 Bde.), Rau (33 Bde.), Reade, Reilstab, Ring (21 Bde.), Rodenberg, Roquette, Ruffini, Sacher-Masoch, Sauer, Scherr, Schlägel, H. Schmid, Schüding (43 Bde.), M. S. Schwarz, Schweichel, Southworth, Spielhagen, Stahr, Sternberg (29 Bde.), Storm, Stowe, Sue, Temme (25 Bde.), Trollope, Turgenjew, Vacano, Wachenhufen (20 Bde.), Wallner, Wichert, Wicked, (30 Bde.), Willkomm (27 Bde.), Winterfeld (30 Bde.), Wolfram, Wood (41 Bde.), Yonge, Ziegler.

Wir erlauben uns, alle Handlungen, welche Leihbibliotheken und Lesegesellschaften zu versorgen haben, auf dies Verzeichniß ganz besonders aufmerksam zu machen, mit der Bitte, dasselbe bei den Verschreibungen zu Rathe zu ziehen und neben Volkmar und anderen Hilfsmitteln zur dauernden Benutzung aufzubewahren.

Wir sind bemüht gewesen, die ermäßigten Preise so festzustellen, daß wir von denselben durchgehends noch

33 1/3 % Rabatt

bewilligen können, und hoffen auf diese Weise einen Ausgleich für den nicht zu vermeidenden Baarverkehr zu bieten.

Bei größeren einmaligen oder sich stetig wiederholenden Bezügen sind wir gern bereit, nach Möglichkeit noch lohnendere Vortheile eintreten zu lassen.

Wie bisher liefern wir auch fernerhin aus unserer Lese-Anstalt (Fritz Vorstell's Lesezirkel) in erster Reihe die besten Neuigkeiten deutscher, französischer und englischer Sprache in aufgeschnittenen Exemplaren, betonen jedoch ausdrücklich, daß diese Bezüge unser obiges Anerbieten nicht berühren, vielmehr ganz unabhängig davon bestehen bleiben.

Wir empfehlen unser Lagerverzeichniß freundlich Beachtung und stellen dasselbe in beschränkter Anzahl unberechnet zur Verfügung.

Berlin, im Juli 1875.

Nicolaische Buchhandlung
(Vorstell & Reimarus).

Für Roman- und Beitungs-Verleger.

[28421.]

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich seitens der beliebtesten englischen Schriftsteller und größten Verlagsfirmen in den Stand gesetzt wurde,

Uebersetzungsrechte

zu verkaufen.

Sie wollen hiervon gütigst Kenntniß nehmen und sich bei Bedarf meiner Vermittlung bedienen. Momentan verfüge ich über einige hervorragende Novitäten, die zum Theil noch unter der Presse sind und daher nur in Fahren-abzügen vorliegen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Friedrichstr. 249.

Julius Engelmann,

Verlag von „Asher's Collection“.

Judaica.

[28422.]

Zu dem am 30. September or. bevorstehenden Jahreswechsel habe ich mehrere

Neujahrskarten

mit hebräischem und deutschem Text anfertigen lassen. Die Illustrationen sind so sinn- und geschmackvoll, die Ausstattung — mehrere Farben — höchst elegant und effectvoll, daß ich nicht zweifle, daß diese Karten äußerst stark begehrt sein werden.

Die geehrten Handlungen, welche für Judaica Verwendung haben und sich für diese Karten interessieren wollen, bitte ich, 1 Probeexemplar pr. Postbestellzettel zu verlangen (da das Fest vor der Thür) und erfolgt die Zusendung von mir pr. Kreuz-Band franco.

Berlin S. O., Franz. Str. 12.

Julius Rebit.

Verlag von Otto Güller & Co. in Berlin.

[28423.]

Pädagogische Werke, besonders Schulbücher,

inserirt man am wirksamsten im „Central-Organ für die Interessen des Realschulwesens“, da das Journal nur in Fachkreisen gelesen und außer den Privaten allein gegen 400 Anstalten, Real-, Gewerbe- und höhere Bürgerschulen zu seinen Abonnenten zählt.

Insertionspreis pro durchlaufende Zeile 5 Sgr. — Beilagen 3 Thlr. — Bei Wiederholung 25 % Rabatt. Recensionsexemplare sind erwünscht.

Oskar Leiner in Leipzig

[28424.] liefert solid gearbeitete

Geschäftsbücher

für

Buchhändler

in dauerhaften, geschmackvollen Einbänden oder die Formulare roh in einzelnen Buch. Preisverzeichniß und Musterbogen auf Verlangen gratis und franco.

Oskar Leiner in Leipzig.